

➤ **Wanderung: Altrip, Bärlauchwanderung – Prinz Karl Wörth Hafen – Gliggermühle, am Samstag 26. 03.2022 (10:30 Uhr)**

Unsere Wanderung begann am Rest vom ehemaligen „**Altriper Eck**“, welches auch auf dem Grabmal von **Johann Gottfried Tulla** (1770-1828) abgebildet ist. Es beteiligten sich **42 HARMONIE-Wanderfreunde**.

Unser **Wanderorganisator Eberhard Heinrich** stimmte uns auf eine geschichtliche Wanderung ein. Über die **Tulla-Rheinbegradigung** (1809), - das „**Altriper Eck**“ -**Durchstich** (1865-74), - der **Altriper Bahnhof am Altriper Eck** (1870) an der **ehemaligen Rheinbahn Baden** – (Riedbahn Ma-Schwetzingen- Ka-Raststatt-Haguenau Elsass), - das römische **Castel Alta Ripa** mit Neckarumlegung durch **Kaiser Valentinian I.** (369 n.Chr.), - die Entstehung vom **alta ripa** (=Hohes Ufer), - die Altriper **Goldschürfrechte** bis Germersheim (1736), - **Prinz Karl Wörth Hafen mit Myriameterstein** (1874/76), - **Prinz Karl mit Bezug zu unserer HARMONIE** (ab 1801 **Erbprinz Karl**, ab 1811 neuer Protektor unserer Gesellschaft , - ging unser Weg zum Waldpark. Hier erfolgten die **Bärlauchinfo`s** - Sammeltipps und das Bärlauch pflücken. Es war auch gleich die Einstimmung für unsere Mittagseinkehr.

Über die Römerstr. ging es zur Altriper Traditionsgaststätte „**Gliggermühle**“. Auf den Tischen standen selbstgemachte Bärlauch-Butter mit Weißbrot - als Gruß aus der Küche Heinrich. Die Bärlauch Gerichte wurden nur für uns zubereitet mit dem **selbstgesammelten Bärlauch von unserem Wanderorganisatoren Ehepaar Heinrich**. Auch das für diesen Tag angesetzte Schlachtfest mit seinen Speisen incl. der „Metzelsupp“ kamen sehr gut an. Während der Mittagseinkehr gab Herr Eberhard Heinrich umfangreiche Unterlagen und Kartenmaterial über die angesprochenen Themen und Bärlauch Rezepte in Umlauf (siehe auch „Akttencheck“).

Gegen 15:30 Uhr beendeten wir die Wanderung.

**Wir bedanken uns von neuem bei Herrn Eberhard Heinrich für die perfekte Organisation.**